

RS OGH 1950/10/11 2Ob533/50, 2Ob231/61 (2Ob232/61), 6Ob298/65, 1Ob35/72

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.10.1950

Norm

ABGB §141 IA

ABGB §156 A

AußStrG §2 Abs2 Z7 H4

Rechtssatz

Der Ehemann, für dessen Vaterschaft die gesetzliche Vermutung des § 138 ABGB streitet, ist solange zur Unterhaltsleistung für das eheliche Kind heranzuziehen, bis er mit seiner Bestreitungsklage rechtskräftig durchgedrungen ist. Dem vermutlichen Erzeuger kann keine Sicherheitsleistung auferlegt werden.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 533/50
Entscheidungstext OGH 11.10.1950 2 Ob 533/50
JBI 1951,135
- 2 Ob 231/61
Entscheidungstext OGH 09.06.1961 2 Ob 231/61
- 6 Ob 298/65
Entscheidungstext OGH 17.11.1965 6 Ob 298/65
nur: Der Ehemann, für dessen Vaterschaft die gesetzliche Vermutung des § 138 ABGB streitet, ist solange zur Unterhaltsleistung für das eheliche Kind heranzuziehen, bis er mit seiner Bestreitungsklage rechtskräftig durchgedrungen ist. (T1)
- 1 Ob 35/72
Entscheidungstext OGH 01.03.1972 1 Ob 35/72
nur T1; SZ 45/23

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1950:RS0006669

Dokumentnummer

JJR_19501011_OGH0002_0020OB00533_5000000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at